

Aktiv mitmachen

1. Woche der pflegenden Angehörigen
in Niedersachsen, 6.–12. Oktober 2025

Pflege geht uns alle an

**Woche
der pflegenden
Angehörigen in
Niedersachsen
6.–12.10.
2025**



Eine Initiative von



Bundesverband
Selbsthilfe
Körperbehinderter e.V.



■ Deutsche
■ Multiple Sklerose
■ Gesellschaft
■ Landesverband

Niedersachsen e.V.



Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Olaf Lies hat ein breites Bündnis vieler Organisationen in Niedersachsen eine jährliche „Woche derpflegenden Angehörigen“ ins Leben gerufen. Sie findet vom 6.–12. Oktober 2025 zum ersten Mal statt!

Mit einem bunten Programm von Veranstaltungen werden wir gemeinsam den Beitrag Angehöriger zur Pflegeversorgung in Niedersachsen ins gesellschaftliche und politische Rampenlicht rücken. Die Initiative hat bereits breites Interesse geweckt und den Zuspruch von Landtagsabgeordneten und vielen Verbänden gewonnen.

Anfragen bitte an kontakt@wpa-niedersachsen.de

So können Sie sich beteiligen

Ob Initiativen oder Veranstaltungen, Ihren Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Alle können mitmachen und sich beteiligen: Landkreise, Städte, Kommunen, Unternehmen, Kirchengemeinden, Schulen, Organisationen und Vereine. Hier haben wir einige Ideen zusammengefasst.

Informationsveranstaltungen initiieren

- Informationstreffen in Landkreisen, Kommunen, Pflegestützpunkten, Seniorenverbänden, Sozialverbänden u. a. – vor Ort oder digital
- Es gibt eine Vielzahl von Themen: Welche Rechte haben pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörige? Wo finden wir einen Pflegedienst? Welche finanzielle Hilfe steht Angehörigen zu? Wie nutze ich den Entlastungsbetrag? Wie bekomme ich eine Auszeit?

Austausch fördern

- Nutzen Sie die Woche, um Selbsthilfegruppen und Austauschangebote zu bewerben – digital oder vor Ort. Aus der Betroffenenperspektive der Angehörigen können andere viel lernen.

Auszeiten schaffen und bewerben

- Gemeinsame Spaziergänge oder Wanderungen; freier Eintritt zu

Schwimmbädern und Freizeitangeboten; kulturelle Veranstaltungen für Angehörige öffnen

- Gewinnen Sie Ihr Kino vor Ort, Filme zum Thema Pflege zu zeigen (Beispiel: „Heldin“). Bitten Sie Gemeindezentren und Buchhandlungen, die Woche der pflegenden Angehörigen aufzugreifen.

Familienpflege sichtbar machen

- Ob im Schulunterricht, im Gemeindeblatt, im Schaufenster des Einzelhandels, in Kinos oder Buchhandlungen, auf Internetseiten oder in den Medien – es gibt viele Möglichkeiten und Ideen, Pflege sichtbar zu machen und eine bessere Entlastung der Familien zu thematisieren.

Pflegende Eltern entlasten

- Eltern von Kindern mit Behinderungen und Einschränkungen sind besonders von fehlenden Entlastungsangeboten betroffen.

Landkreise und Kommunen sollen den Anstoß geben

- Nehmen Sie die Woche der pflegenden Angehörigen in Ihren Kalender auf, bewerben Sie sie auf Ihren Webseiten, in Broschüren und Nachrichten.
- Planen Sie eine Veranstaltung mit Politikern und Vertreter*innen der Kommunen, als Signal der Wertschätzung im Landkreis und allen Kommunen.

Unternehmen und Firmen machen mit

- Kennen Sie Ihre Mitarbeiter*innen, die ihre Arbeit mit der Betreuung pflegebedürftiger Menschen vereinbaren müssen? Nehmen Sie die Woche zum Anlass, in Betrieben und Unternehmen für eine bessere Wertschätzung pflegender Mitarbeiter*innen zu werben.

Junge Menschen mit Pflegeverantwortung

- Schulen, Universitäten und Hochschulen spielen eine wichtige Rolle, um junge Menschen mit häuslicher Pflegeverantwortung sichtbar zu machen.

Neue Initiativen vorstellen und bewerben

- Die Woche ist eine gute Gelegenheit, Initiativen zur Entlastung zu planen und vorzustellen: Nachbarschaftsprojekte, Selbsthilfegruppen, Einkaufsdienste, zugehende Beratung und Projekte zur Förderung von entlastenden Auszeiten.

Zielsetzung

Die Woche der pflegenden Angehörigen in Niedersachsen will auf Landes-ebene, in Landkreisen, Städten und Kommunen ...

- die öffentliche Wahrnehmung und Wertschätzung für pflegende An- und Zugehörige steigern – für die Vielfalt ihrer Pflegesituationen, Leistungen und Bedürfnisse
- den Blick auf die häusliche Pflege lenken und solidarisch und nachhaltig mit und für pflegende Angehörige handeln
- die Vielzahl der Beratungs- und Unterstützungsangebote bewerben, aber auch „Pflege neu denken“, um Lücken der pflegerischen Versorgung zu schließen
- Menschen für Hilfe zur Pflege und für ein Engagement in Pflegeberufen sensibilisieren
- viele Organisationen, Betriebe, Unternehmen, Schulen und Hochschulen, Wohlfahrtsverbände u.a. als Akteure für die Pflege gewinnen
- digitale, regionale und kommunale Selbsthilfegruppen stimulieren

wpa-niedersachsen.de

Auf unserer Webseite finden Sie mehr Anregungen und Ideen zur Woche der Pflegenden Angehörigen in Niedersachsen. Hier bewerben wir alle Veranstaltungen, die Sie dort auf der Webseite unter dem Punkt „Programme“ selbst einstellen können.

[Veranstaltung online stellen](#)

Impressum

Herausgeber:

wir pflegen in Niedersachsen e.V. – wir-pflegen-niedersachsen.de

für das Bündnis zur Woche der Pflegenden Angehörigen in Niedersachsen

c/o Siegelweg 58 . 30519 Hannover | vorstand@wir-pflegen-niedersachsen.de

Design: lilien-feld.de | Titelfotos: © shutterstock